

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grundst. und Wasserkraft 1, Gebäude 297 675, Maschinen u. Einrichtung 360 782, Patente und Schutzrechte 1, Warenvorräte 591 967, Außenstände 1 046 677, Beteiligungen 1 125 197, Barbestände, Bankguthaben, Wertpapiere und Wechsel 130 217, Rechnungsabgrenzungsposten 23 092, Verlust 12 281. — **Passiva:** A.-K. 1 810 000, gesetzliche Rücklage, Rücklage für Erneuerungen, für Beamtenfürsorge, für Arbeiterfürsorge, Paul-Hartmann-Stiftung 341 000, Wertberichtigungsposten 65 965, Rückstellungen 22 959, Rechnungsabgrenzungsposten 32 269, Buchschulden, Darlehen, Schuldwechsel, Spareinlagen 1 315 703. Sa. 3 587 896 RM

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Gehälter und Löhne 1 034 038, Abschreibungen a. Gebäude, Maschinen und Einrichtung 88 479, soziale Abgaben, Besitzsteuern, Zinsen und sonstige Aufwendungen 1 104 523. — **Kredit:** Gewinnvortrag aus 1931 1402, Rohgewinn 2 188 884, Erträge aus Beteiligungen 24 473, Verlust 12 281. Sa. 2 227 040 RM.

**Dividenden 1927—1932:** St.-A.: 6, 6, 6, 6, 0, 0, 0%. Vorz.-Akt. 6, 6, 6, 6, 6, 0%.

**Zahlstellen:** Heidenheim: Ges.-Kasse, Deutsche Bank u. Disconto-Gesellschaft.

## J. G. Knopf's Sohn Akt.-Ges., Färberei, Bleicherei, Druckerei u. Appreturanstalt Helmbrechts.

Sitz in Helmbrechts.

**Vorstand:** Dr. Karl Wagner, Max Wagner.

**Aufsichtsrat:** Fabrikdir. Dr. Erich Wurster, Bayreuth; prakt. Arzt Dr. Emil Wenig, Regenstau; Fabrikant Nikol Pittroff, Helmbrechts; Fabrikbes. Dr. August Benker, Dörfilas.

**Gegründet:** 16./12. 1922; eingetragen 18./4. 1923.

**Zweck:** Färben, Bleichen und Ausrüsten von Baumwolle und Wolle in Strang und Gewebe für die Textilindustrie.

**Kapital:** 150 000 RM in Aktien zu 100 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1931:** Aktiva: Grundstück 44 884, Gebäude 143 662, Maschinen und Geschirr

153 633, Kassa 2447, Debitoren 137 583, Waren und Materialien 36 867, Verlustvortrag 36 771, Verlust 1931 36 911. — **Passiva:** A.-K. 150 000, Hyp., Darlehen, Bankkonto 224 187, Kreditoren 122 813, Reservekonto 95 758. Sa. 592 758 RM.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grundstück 44 884, Gebäude 138 544, Maschinen und Geschirr 140 982, Kassa 2524, Debitoren 180 059, Waren und Materialien 43 175, Verlust für 1929, 1930 und 1931 73 682. — **Passiva:** A.-K.-Konto 150 000, Hyp., Darlehen- und Bankkonto 208 028, Kreditorenkonto 161 520, Reservekonto 97 392, Gewinn per 1932 6910. Sa. 623 851 RM.

**Dividenden 1927—1932:** ?, ?, 0, 0, 0, 0%.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Mechanische Weberei D. Regensburger Aktien-Gesellschaft.

Sitz in Hof i. B.

**Vorstand:** Fabrikdir. Komm.-Rat Willy Regensburger.

**Aufsichtsrat:** Rechtsanwalt Dr. Leo Stahl, Alfr. Regensburger, Frau H. Regensburger, Fürth.

**Gegründet:** 21./9., mit Wirk. ab 1./1. 1921; eingetragen 27./10. 1921.

**Zweck:** Fortbetrieb der seither von der Firma „Mechanische Weberei von D. Regensburger“ betriebenen mechanischen Weberei, Herstellung und Vertrieb von Textilwaren.

**Kapital:** 400 000 RM in 4000 Akt. zu 100 RM.

Urspr. 4 000 000 M in 4000 Aktien zu 1000 M, übern. von den Gründern zu 100%. — Die G.-V. v. 3./11. 1924 beschloß Umstell. von 4 Mill. M auf 400 000 RM in 4000 Akt. zu 100 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbjahr.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grundstücke und Gebäude 90 215, Maschinen 117 007, Vorräte 213 664, Kassa 1059, Wechsel 24 778, Effekten 2494, Debitoren 330 049. — **Passiva:** A.-K. 400 000, Hypotheken 13 490, Baureserve 70 000, R.-F. I 99 826, R.-F. II 40 000, Maschinenerneuerung 80 000, Unterstützung und Wohlfahrt 10 000, Kreditoren 42 304, Gewinnvortrag von 1931 3436, Reingewinn 1932 20 210. Sa. 779 266 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Abschreibungen 33 501, Gewinn (vorgetragen) 23 646. — **Kredit:** Gewinnvortrag von 1931 3436, Bruttogewinn abzüglich Betriebskosten 53 711. Sa. 57 147 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 10, 10, 0, 4, 6, 5%.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Neue Baumwoll-Spinnerei und Weberei Hof.

Sitz in Hof.

### Verwaltung:

**Vorstand:** Wilh. Kleinecke, Eduard Wuttig, Hof; Wilhelm Nießen, Schwarzenbach a. S.

**Prokuristen:** R. Strunz, L. Scherer, G. Schöffel, F. Ruf, G. Sümmerner, H. Späthling.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Geh. Oberfinanz-Rat Friedrich Moroff, München; Stellv.: Fabrikbes. Otto Franck, Hof; Bank-Dir. Geh. Justizrat Dr. Eugen Zeitmann, Geh. Justizrat Notar Dr. Karl Schad, Bank-Dir. Geh. Reg.-Rat Richard Freiherr von Notthafft, München; Rechtsanwalt Hans Durst, Hof; Kaufmann G. Pfretzschner, Kronach; Dir. Richard Waltz, Hof; Dr. Theo Seuß, Rebau.

### Entwicklung:

Die Ges. wurde gegründet am 18./11. 1869. Firma bis Nov. 1896: Neue Baumwollspinnerei Hof. — Die

Ges. ist durch Fusion der früheren Firmen „Neue Baumwollspinnerei Hof“ und „Mech. Weberei Hof“ (gegründet 1856) im Nov. 1896 neu konstituiert worden, indem das gesamte Aktiv- und Passivvermögen der „Mech. Weberei Hof“ in das Eigentum der „Neuen Baumwoll-Spinnerei Hof“ überging. Febr. 1926 ging die Firma Fritz Koch Mechan. Zwirnerei in Hof rückwirkend ab 1./1. 1926 auf die Ges. über.

### Zweck:

Betrieb von Spinnerei, Weberei und anderen Zweigen der Textilindustrie zwecks Bearbeitung von Baumwolle und anderen Textilfasern sowie der Handel mit den entsprechenden Erzeugnissen, ferner der Betrieb aller dem vorstehenden Zweck unmittelbar und mittelbar dienenden Unternehmungen.